

# **BL\_GERICHTE 810 21 184 vom 16. März 2022**

BL Gerichte, 2022-03-16, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bl\\_gerichte\\_810\\_21\\_184](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bl_gerichte_810_21_184)

FR: BL\_GERICHTE 810 21 184 du 16 mars 2022

IT: BL\_GERICHTE 810 21 184 del 16 marzo 2022

## **Regeste**

Errichtung einer Vertretungsbeistandschaft mit Einkommens- und Vermögensverwaltung

## **Erwägungen**

### **E. 2**

Gemäss Art. 450a Abs. 1 ZGB können mit der Beschwerde Rechtsverletzungen (Ziff. 1), die unrichtige oder unvollständige Feststellung des Sachverhalts (Ziff. 2) sowie die Unangemessenheit (Ziff. 3) gerügt werden. Dem Kantonsgericht kommt bei der Beurteilung der vorliegenden Beschwerde somit volle Kognition zu.

### **E. 3**

Der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde C.\_\_\_\_ wird ein Verfahrenskostenanteil in der Höhe von Fr. 2'000.-- und der Beschwerdeführerin ein Verfahrenskostenanteil in der Höhe von Fr. 500.-- auferlegt.

### **E. 4**

Die Parteikosten werden wettgeschlagen. Vizepräsident Gerichtsschreiberin Gegen diesen Entscheid wurde am 4. Juli 2022 Beschwerde beim Bundesgericht erhoben (Verfahrensnummer ...).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.